



# HESSISCHER LANDTAG

29. 01. 2016

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Dr. h.c. Hahn (FDP) vom 09.12.2015**

**betreffend Unterbringung von Flüchtlingen in den Ray Barracks in Friedberg**

**und**

**Antwort**

**des Ministers für Soziales und Integration**

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Wie beurteilt die Landesregierung die Äußerung der hessischen Bundesrats- und Europaministerin Lucia Puttrich, der Landrat des Wetteraukreises, Joachim Arnold, habe wegen der von ihm Ende Oktober/Anfang November 2015 versuchten Beschlagnahme von Teilen der Ray Barracks Kasernen in Friedberg "Effekthascherei" betrieben?

Persönliche Äußerungen von Kabinettsmitgliedern werden von der Landesregierung nicht kommentiert.

Frage 2. Wann haben konstruktive Gespräche zwischen dem Wetteraukreis einerseits und dem Land Hessen andererseits hinsichtlich einer wie auch immer gearteten Nutzung zur Flüchtlingsunterbringung der Kasernen begonnen?

Bereits Mitte Oktober hat eine gemeinsame Besprechung mit Vertretern der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben im Finanzministerium in Wiesbaden und Herrn Bürgermeister Keller, Stadt Friedberg, stattgefunden.

Gespräche zwischen Vertretern des Landes und des Wetteraukreises sind erfolgt, nachdem am 28.10.2015 über die Presse die Beschlagnahme des Kreises bekannt wurde.

Frage3. Wie konnte es dazu kommen, dass es öffentliche Auseinandersetzungen zwischen der Regierungspräsidentin einerseits und Vertretern des Landkreises, dem Landrat und dem Ersten Kreisbeigeordneten andererseits, kommen konnte?

Hierzu liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor.

Frage 4. Welche verbindliche Lösung ist nunmehr zwischen den Parteien vereinbart, insbesondere auch in zeitlicher Hinsicht?

Die gefundene Lösung sieht vor, dass der Kreis die nördlich gelegenen Baublocks 4001, 4002 und 4003 als Notaufnahmeeinrichtung herrichten wird und Gebäudeteile der Stadt Friedberg für zugewiesene Asylbewerber abtritt. Das Land wird in den drei südlichen Unterkunftsblöcken 1.000 Plätze für die Erstaufnahme schaffen und das ehemalige Kantinegebäude reaktivieren.

Frage 5. Hat das Land Hessen bzw. der Wetteraukreis schon eine schriftliche Vereinbarung mit der BIMA abschließen können?

Das Land Hessen hat mit der BImA (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben) am 06.11.2015 eine schriftliche Vereinbarung über die vorzeitige Besitzüberlassung der Teilbereiche der Liegenschaft "Ray Barracks - Friedberg" abgeschlossen, die für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden sollen.

Der noch zu schließende Mietvertrag befindet sich in Vorbereitung/Aufstellung durch die BImA.

Wiesbaden, 12. Januar 2016

**Stefan Grüttner**